

Pressemitteilung vom 7. Februar 2019

Sparkasse genehmigt Bilanzabschluss der Gruppe und der Bank für 2018.

Reingewinn von 23,6 Millionen Euro auf Gruppenebene und von 25,4 Millionen Euro auf Bankebene – das beste Ergebnis der letzten zehn Jahre.

Anlässlich seiner heutigen Sitzung hat der Verwaltungsrat der Südtiroler Sparkasse, unter dem Vorsitz von Gerhard Brandstätter, den Bilanzabschluss der Gruppe und der Bank für das am 31.Dezember zu Ende gegangene Geschäftsjahr 2018 genehmigt.

Nachsehend die wichtigsten Ergebnisse auf Gruppenebene im Überblick:

- ✓ Der erwirtschaftete **Reingewinn** der **Gruppe** beträgt **23,6 Millionen** Euro und weist somit einen Zuwachs von 63,5% gegenüber dem Vorjahr (14,4 Millionen Euro) auf. Der Reingewinn der **Bank** beläuft sich auf **25,4 Millionen** Euro mit einem Zuwachs von 80,5% zum Vorjahr (14 Millionen Euro).
- ✓ Besonders hervorzuheben ist die Reduzierung der Risiken: Die Kennzahl betreffend die Problemkredite (NPL-Ratio) sinkt auf Gruppenebene von brutto 13,30% im Jahr 2017 auf 8,73% im Jahr 2018; der Netto-Wert entspricht 4,03%; somit z\u00e4hlt die Sparkasse zu den nachhaltigsten Banken in Italien. Die Verringerung der Risiken bildete eine der wichtigsten Ma\u00dfnahmen der Bank, und die Zahlen 2018 zeigen auf, wie die Sparkasse die Ziele seit 2015 erfolgreich umgesetzt hat.
- ✓ Die Gruppe Sparkasse steigert weiter den **Deckungsgrad für Problemkredite** auf höchste Werte in der Geschichte der Bank: Ende 2018 betrug dieser **56,43%** gegenüber 50,41% des Vorjahres; dies ist eine Bestätigung, dass die Bank weiterhin und verstärkt dem Vorsichtsprinzip Rechnung trägt. Ein hoher Deckungsgrad ist Ausdruck dafür, die Bank mit ausreichenden Rückstelllungen auszustatten, damit sie in Zukunft gegen etwaige Risiken bei möglichen Rückzahlungsausfällen abgesichert ist.

- ✓ Die Sparkasse hat ihre Solidität weiter gefestigt, wie aus den Vermögenskennzahlen* hervorgeht. Die wichtigste Kennzahl, nämlich die harte Kernkapitalquote (CET1 Ratio) steigt auf 12,30% im Vergleich zu 11,44% des Jahre 2017. Es handelt sich um den höchsten Wert in der Geschichte der Sparkasse. Auch die übrigen Vermögenskennzahlen konnten verbessert werden: Die Tier-1-Ratio steigt von 12,23% auf 13,14% und die Total-Capital-Ratio von 13,13% auf 13,78%.
- ✓ Das Vermittlungs- und Versicherungsgeschäft erreicht Ende 2018 ein Volumen von 2.256 Millionen Euro, was einer Zunahme von 2,5% gegenüber Vorjahr entspricht; somit ist die Sparkasse eine der wenigen Banken, die trotz negativer Entwicklung an den Finanzmärkten die Volumina steigern konnten. Dieses Ergebnis unterstreicht die wichtige Rolle der Bank gegenüber Anlegern, die sich für die Sparkasse aufgrund ihrer Beratungskompetenz entscheiden.
- ✓ Die mittel- bis langfristigen **Finanzierungen** an Unternehmen und Private verzeichnen deutliche Zunahmen und **erhöhen sich um rund 22%**. Insbesondere die **Kredite an Unternehmen** steigen von insgesamt 502 Millionen Euro im Jahr 2017 auf **670 Millionen** Euro im Jahr 2018, was einem **Zuwachs von 34%** entspricht eine Bestätigung für die wichtige Unterstützung der lokalen Wirtschaft von Seiten der Sparkasse.
- ✓ Der Provisionsertrag aus den Dienstleistungen, einer der wichtigsten Bilanzposten und gleichzeitig ein Maßstab, wie erfolgreich die Bank ihre Beratungstätigkeit, insbesondere hinsichtlich Geldanlage und Versicherungen, durchführt, erreicht die Rekordhöhe von 80,3 Millionen Euro; dies entspricht einer Zunahme von 1,8% gegenüber 2017 und stellt damit das höchste Niveau in der Geschichte der Bank dar. Dieses Ergebnis bestätigt, dass die Sparkasse immer mehr als "Beraterbank" wahrgenommen wird.

Vermögensübersicht der Gruppe:

- ✓ Die **direkten Einlagen** belaufen sich auf 6,7 Milliarden Euro mit einem Zuwachs von 6,7% gegenüber dem Vorjahr (6,3 Milliarden Euro).
- ✓ Das **Vermittlungsgeschäft** erreicht 1.374 Millionen Euro mit einem Zuwachs von 2,1% gegenüber dem Vorjahr (1.346 Millionen Euro).
- ✓ Das **Versicherungsgeschäft** erhöht sich auf 882 Millionen Euro mit einem Zuwachs von 3,2% gegenüber dem Vorjahr (854 Millionen Euro).

- ✓ Die **Ausleihungen an Kunden** belaufen sich auf 6,3 Milliarden Euro mit einem Zuwachs von 5,4% gegenüber dem Vorjahr (6,0 Milliarden Euro).
- ✓ Die **Problemkredite** belaufen sich auf 503 Millionen Euro gegenüber den 807 Millionen Euro Ende 2017 und sinken somit um 37,7%.
- ✓ Die **Bilanzsumme** erhöht sich auf 9,1 Milliarden Euro mit einem Zuwachs von 1,7% gegenüber Ende 2017.

Gewinn- und Verlustrechnung der Gruppe:

- ✓ Der Zinsertrag beläuft sich auf 126,2 Millionen Euro (+1,3%).
- ✓ Der **Provisionsertrag** beträgt 80,3 Millionen Euro (+1,8%).
- ✓ Die **Betriebskosten** belaufen sich auf 152,4 Millionen Euro. Abzüglich der indirekten Steuern und der Rückstellungen für Risiken und Verbindlichkeiten beträgt der Zuwachs 2,0%, zurückzuführen auf Investitionen und neue Projekte für das Wachstum.
- ✓ Der **Bruttogewinn** beträgt 28,7 Millionen Euro (+38,9%).
- ✓ Die **Rückstellungen** für Kreditrisiken belaufen sich auf 37,1 Millionen Euro (-13%).
- ✓ Der **Reingewinn** beträgt 23,6 Millionen Euro (+63,5%).

Wichtigste Kennzahlen auf Gruppenebene:*

- ✓ CET 1: 12,30% (2018); 11,44% (2017)
- ✓ Tier 1: 13,14% (2018); 12,23% (2017)
- ✓ Total Capital Ratio: 13,78% (2018); 13,13% (2017)
- ✓ LCR: 182,71% (2018); 129,16% (2017)
- ✓ NPL-Ratio brutto: 8,73% (2018); 13,30% (2017)
- ✓ Deckungsgrad für Problemkredite: 56,43% (2018); 50,41% (2017)
- ✓ davon für Kredite mit geringer Rückzahlungswahrscheinlichkeit: 49,88% (2018); 39,18% (2017)
- √ davon für notleidende Kredite: 69,80% (2018); 62,41% (2017)
- ✓ Cost Income Ratio: 69,82% (2018); 69,87% (2017)

[★] Die Vermögenskennzahlen 2018 sind Ifrs9 "phased in".

Der Präsident **Gerhard Brandstätter** erklärt: "Die Bilanz 2018 ist das Spiegelbild einer Bank, die weiter wächst, sich stärkt und überdies eine wichtige Rolle im Dienste des Territoriums ausübt. Mit diesen sehr erfreulichen Ergebnissen präsentiert sich die Sparkasse den Aktionären in der Gesellschafterversammlung am 9. April als eine Bank, die einen wichtigen Mehrwert für Aktionäre, Kunden, Mitarbeiter und im Allgemeinen für die Gemeinschaft erwirtschaftet. Wir sind zuversichtlich, dass die Leistungsfähigkeit unserer Sparkasse und der positive Ausblick zukünftiger Entwicklungen bei den Aktionären auch hinsichtlich Aktienkurs zu Zufriedenheit führen werden."

Der Vize-Präsident **Carlo Costa** erklärt: "Die Entschlossenheit, mit denen in den letzten Jahren gearbeitet wurde, ermöglicht es der Bank, dank des Einsatzes einer kompakten und eingespielten Mannschaft, ein exzellentes Niveau zu erreichen. Der vor einigen Jahren eingeschlagene Weg erweist sich als der richtige, und die Sparkasse konnte alle Kennzahlen deutlich verbessern."

Der Beauftragte Verwalter und Generaldirektor **Nicola Calabrò** erklärt: "Die Zahlen sind sehr klar und verständlich: wachsende Erträge, deutlich sinkende Risiken, gestärkte Vermögenskennzahlen und steigende Ertragsfähigkeit. Die Bank entwickelt außerdem ihre traditionellen Tätigkeiten weiter, indem sie Familien und Unternehmen mit Finanzierungen unterstützt, und ergänzt diese mit neuen Geschäftsbereichen, die beitragen, wichtige Ertragszuwächse zu erzielen. Innovative Dienstleistungen stehen bei uns im Fokus, auch weil die weltweite Entwicklung es erfordert, unsere Bank moderner zu gestalten. Wir erneuern unsere Filialen, investieren in die Ausbildung unserer Mitarbeiter, und werden das Angebot an qualitativ hochwertigen Dienstleistungen für unsere Kunden zusätzlich ausbauen, um die Bank weiter zu stärken."

Bilanzabschluss auf Gruppenebene



	Posten der Aktiva	31.12.18	31.12.17	Absolute Änderung	Prozentuale Änderung
10.	Kassenbestand und liquide Mittel	53.741	54.956	(1.215)	-2,2%
20.	Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete Finanzanlagen	263.815	306.721	(42.906)	-14,0%
	a) zum Handel gehaltene Finanzanlagen	56.454	66.688	(10.234)	-15,3%
	b) verpflichtend zum Fair Value bewertete sonstige Finanzanlagen	207.361	240.033	(32.672)	-13,6%
30.	Zum Fair Value bewertete Finanzanlagen mit Auswirkung auf die Gesamtrentabilität	1.386.352	1.540.916	(154.564)	-10,0%
40.	Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete Finanzanlagen	6.720.492	6.352.711	367.781	5,8%
	a) Forderungen an Banken	393.671	349.274	44.397	12,7%
	b) Forderungen an Kunden	6.326.821	6.003.437	323.384	5,4%
50.	Derivativgeschäfte zur Abdeckung	493	2.715	(2.222)	-81,8%
60.	Wertanpassung der Finanzanlagen zur allgemeinen Abdeckung (+/-)	(486)	(775)	289	-37,3%
90.	Sachanlagen	271.630	310.816	(39.186)	-12,6%
100.	Immaterielle Vermögenswerte	20.101	20.536	(435)	-2,1%
	- Firmenwert	13.825	13.825	0	0%
110.	Steuerforderungen	165.214	150.913	14.301	9,5%
	a) laufende	17.635	21.341	(3.706)	-17,4%
	b) vorausbezahlte	147.579	129.572	18.007	13,9%
120.	Langfristige Aktiva und Gruppen von Aktiva auf dem Weg der Veräußerung	30.882	177	30.705	17.347,5%
130.	Sonstige Aktiva	202.100	218.014	(15.914)	-7,3%
	Summe der Aktiva	9.114.334	8.957.700	156.634	1,7%

	Posten der Passiva und des Reinvermögens	31.12.18	31.12.17	Absolute Änderung	Prozentuale Änderung
10.	Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Verbindlichkeiten	8.034.398	7.701.081	333.317	4,3%
	a) Verbindlichkeiten gegenüber Banken	1.401.822	1.533.377	(131.555)	-8,6%
	b) Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	6.317.507	5.754.426	563.081	9,8%
	c) Wertpapiere im Umlauf	315.069	413.278	(98.209)	-23,8%
20.	Finanzielle Verbindlichkeiten aus Handel	119	40	79	197,5%
30.	Zum Fair Value festgesetzte finanzielle Verbindlichkeiten	74.110	117.210	(43.100)	-37,8%
60.	Steuerverbindlichkeiten	17.302	25.331	(8.029)	-31,7%
	a) laufende	168	255	(87)	-34,1%
	b) aufgeschobene	17.134	25.076	(7.942)	-31,7%
70.	Passiva im Zusammenhang mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	905	2.413	(1.508)	-62,5%
80.	Sonstige Verbindlichkeiten	199.952	265.301	(65.349)	-24,6%
90.	Personalabfertigungsfonds	1.053	1.111	(58)	-5,2%
100.	Rückstellungen für Risiken und Verpflichtungen	80.708	79.385	1.323	1,7%
	a) Verpflichtungen und Bürgschaften	13.299	10.579	2.720	25,7%
	b) Zusatzpensionsfonds und ähnliche Verpflichtungen	55.565	58.605	(3.040)	-5,2%
	c) Sonstige Rückstellungen für Risiken und Verpflichtungen	11.844	10.201	1.643	16,1%
120.	Bewertungsrücklagen	1.769	28.644	(26.875)	-93,8%
140.	Kapitalinstrumente	45.228	45.228	0	0%
150.	Rücklagen	16.198	58.561	(42.363)	-72,3%
160.	Emissionsaufpreis	151.487	151.487	0	0%
170.	Kapital	469.331	469.330	1	0%
180.	Eigene Aktien (-)	(1.812)	(1.423)	(389)	27,3%
190.	Vermögen Dritter (+/-)	32	(409)	441	-107,8%
200.	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres (+/-)	23.554	14.410	9.144	63,5%
	Summe der Passiva und des Reinvermögens	9.114.334	8.957.700	156.634	1,7%

(Werte in Tausend Euro)

UMSTRUKTURIERTE GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	Posten	31.12.18	31.12.17	Absolute Änderung	Prozentuale Änderung
30.	Zinsertrag	126.236	124.579	1.657	1,3%
60.	Provisionsertrag	80.291	78.889	1.402	1,8%
	Finanzertrag (Posten 70+80+90+100+110)	9.702	809	8.893	1.099,3%
120.	Betriebsertrag	216.229	204.276	11.953	5,9%
130.	Nettoergebnis aus Wertberichtigungen/-aufholungen für Kreditrisiken	(37.074)	(42.767)	5.693	13,3%
150.	Nettoergebnis der Finanzgebarung	179.155	161.509	17.646	10,9%
190.	Verwaltungsaufwand	(140.722)	(137.224)	(3.498)	-2,5%
	a) Personalaufwand	(83.178)	(82.703)	125.761	0,6%
	b) Sonstige Sachkosten	(57.544)	(54.521)	(3.023)	-5,5%
210.	Nettoergebnis aus Wertberichtigungen/-aufholungen auf Sachanlagen	(6.753)	(7.166)	413	5,8%
220.	Nettoergebnis aus Wertberichtigungen/-aufholungen auf immaterielle Vermögenswerte	(2.210)	(2.487)	277	11,1%
230.	Sonstige betriebliche Aufwendungen / Erträge	16.048	15.825	223	1,4%
	Gebarungskosten	(133.637)	(131.052)	(2.585)	-2,0%
	Indirekte Steuern und Abgaben (Posten 190. b)	(14.326)	(13.278)	(1.048)	-7,9%
200.	Netto-Rückstellungen auf Fonds für Risiken und Aufwendungen	(4.449)	(781)	(3.668)	-469,7%
240.	Betriebskosten	(152.412)	(145.111)	(7.301)	-5,0%
290.	Gewinn (Verlust) vor Steuern aus der laufenden Geschäftstätigkeit	28.719	20.669	8.050	38,9%
300.	Ertragssteuer des Geschäftsjahres aus der laufenden Geschäftstätigkeit	(7.044)	(5.199)	(1.845)	-35,5%
310.	Gewinn (Verlust) nach Steuern aus der laufenden Geschäftstätigkeit	21.675	15.470	6.205	40,1%
330.	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	23.551	14.405	9.146	63,5%
340.	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres - Anteil von Dritten	3	5	(2)	-40,0%
350.	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres - Anteil der Muttergesellschaft	23.554	14.410	9.144	63,5%

(Werte in Tausend Euro)

Für Informationen:

Südtiroler Sparkasse AG – www.sparkasse.it Abteilung Kommunikation
Stephan Konder, Abteilungsleiter
Tel. 0471/23-13-11-Mobil 335/78-32-222 Email: stephan.konder@sparkasse.it

Hugo-Daniel Stoffella

Tel. 0471/23-13-08 - Mobil 335/75-55-370 - Email: <u>hugo.daniel.stoffella@sparkasse.it</u>